


Rochus-Realschule *plus* Bingen

Elternbrief im Internet
unter: www.rochus-realschule.de

 06721-96354 Fax: 06721-963566
Email: info@rochus-realschule.de

Ganztagsangebot an der RRS *plus* ab 2010? Wir informieren und fragen Sie konkret!

Sehr geehrte, liebe Eltern der 5. bis 9. Klassen,

die Rochus-Realschule *plus* begibt sich wiederholt auf den Weg zu einer Ganztagschule (GTS) in Angebotsform (auf freiwilliger Basis). Schulelternbeirat, Schulausschuss und Gesamtkonferenz hatten sich bereits im Schuljahr 2006/2007 für dieses Projekt ausgesprochen. Herr Landrat Claus Schick hat seine volle Unterstützung auch für einen Wiederholungsantrag zugesichert.

Beginnen wollen wir mit dem Schuljahr 2010/2011.

Voraussetzung ist allerdings die Genehmigung der Schulbehörde. Bei der Entscheidung des Bildungsministeriums spielt die Nachfrage, d.h. das Anmeldeinteresse der Eltern, eine zentrale Rolle. Die letzte Elternbefragung im März 2007 ergab ein **klares Votum für ein Ganztagsschulangebot**. Unsere Schule stellte einen Antrag auf Einrichtung eines GTS-Angebotes im November 2007. Vor dem Hintergrund der regionalen Streuung von Ganztagschulen hatte das Ministerium für 2008 andere Prioritäten gesetzt.

Unsere Schulentwicklung an der RRS *plus* ist auf die Einrichtung einer Fachoberschule ab dem Schuljahr 2011/2012 gerichtet. Mit Förderangeboten an Nachmittagen wollen wir einerseits in den unteren Klassenstufen, aber auch in den oberen Klassenstufen möglichst vielen Schülerinnen und Schülern vertiefende und zusätzliche Lern- und Bildungsangebote vermitteln. Aus diesem Grund möchte ich mit diesem Brief eine Elternbefragung einleiten.

Zunächst aber einige Informationen zur GTS und zu unseren eigenen Vorstellungen:

Die GTS in Rheinland-Pfalz sieht vor, dass die Schülerinnen und Schüler an **vier Nachmittagen** (Montag bis Donnerstag) in der Schule verbleiben. Alle GTS-Schülerinnen und -Schüler erhalten in der Schule ein **Mittagessen**. Die **Anmeldung** für die Ganztagschule ist **für ein Schuljahr verbindlich**.

Es gibt zwei Formen der Ganztagschule: die additive und die zügige.

Die Rochus-Realschule tendiert mit Blick auf die **5. und 6. Klassen** zu der **zügigen Form**. Das heißt: Die Schüler, die sich für das Ganztagsschulangebot entschieden haben, werden in **Ganztagsklassen** unterrichtet. Wir sehen mit der zügigen Form die Chance, den Unterricht im Klassenverband zu rhythmisieren. Fachunterricht kann somit auch am Nachmittag stattfinden. Daneben sind Hausaufgabenbetreuung und Förderung, z.B. der Lesefähigkeit, und themenbezogene Projekte (Umwelterziehung, Regionalgeschichte, Musik, Kunst, Sport) wesentliche Bestandteile unseres Konzeptes.

Für Schüler der künftigen Klassen 7, 8, 9 und 10 möchten wir bedarfs- und nachfrageabhängig ab Schuljahresbeginn 2010/2011 die **additive Form** anbieten. Diese Schüler nehmen wie alle anderen Schüler der Schule auch am regulären Vormittagsunterricht teil. Nachmittags erhalten diese Schüler einen intensiven Förderunterricht in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik.

Ziel unserer **Bildungsoffensive** ist es, die Schülerinnen und Schüler in **beste Startsituationen** zu bringen - entweder für die spätere Berufsausbildung oder für den Besuch der gymnasialen Oberstufe und weiterführender Bildungsgänge, darunter der Fachoberschule möglichst am Standort der Rochus-Realschule *plus*. Auch die additive Form setzt eine verbindliche Teilnahme an vier Nachmittagen zumindest für die Dauer eines Schuljahres voraus.

In beiden Formen wird auch der Freizeitbereich nicht zu kurz kommen. Wir werden unseren Schwerpunkt auf den musischen und sportlichen Bereich setzen und die Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern, z.B. mit Sportvereinen, suchen.

Warum richtet sich die Grundsatzfrage an die Eltern der 5. bis 9. Klassen?

Nachfrage und Genehmigung vorausgesetzt, könnten ab dem Schuljahr 2010/2011 die künftigen-Fünftklässler in einer Ganztagsklasse (**zügige Form**) unterrichtet werden. Schüler der jetzigen Klassen 5 bis 9 würden ein Ganztagsangebot in additiver Form erhalten.

Grundsätzlich gilt: Schüler, die nicht am Ganztagsangebot teilnehmen, haben generell Vormittagsunterricht. Schüler, die sich freiwillig für ein GTS-Angebot entscheiden, sind verbindlich für die Dauer eines Schuljahres am Vor- und Nachmittag in der Schule.

Gerne sind wir bereit, weitere Fragen im persönlichen Gespräch zu beantworten.

Mit freundlichen Grüßen

(Bernd Karst)

Realschulrektor

Anlage

Fragebogen mit der Bitte um **Rückgabe** bis spätestens Montag, **5. Oktober 2009**, an Ihre Klassenleitung.



Ganztagsangebot an der RRS ab 2010/11?



Darüber entscheiden auch Sie!